

Eichstätt's Kegler verlieren Heimmimbus gegen Namensvetter aus Augsburg

Eichstätt (rbm) Mit ihrer Auswärtsbestleistung von 5788 Holz holten die Fuggerstädter von DJK Hochzoll die dringend benötigten Punkte ausgerechnet beim Namensvetter DJK Eichstätt, der 5734 Holz erzielte. Einmal mehr waren Eichstätt's Bahnen für die höchsten Landesligazahlen präpariert, jedoch ging dabei überraschend der Nimbus der Unbesiegbarkeit in dieser Heimssaison baden. Mit 5734 Holz schoben die Domstädter genau 50 Holz unter ihrem Heimschnitt, Augsburg nahm verdient auf Grund ihres engagierten Auftretens die Punkte in Empfang. Am Start kamen Walter Bauer, der wiederum starke 994 Holz erlegte, und Johannes Forster (924) nach kurzzeitiger Führung noch mit 1 Holz ins Hintertreffen, da Elko Kaisinger (966) und Christian Diel (953) die Fallfreudigkeit der Bahnen ausnutzten (1918:1919). Noch ehe sich das Mittelpaar der Hausherren versah, lagen Florian Preis und Jürgen Frey nach 100 Schub mit 90 Holz zurück. Preis musste nach 466 Holz und starken 490 daraufgespielten Hölzern trotzdem an den überragenden und Tagesbesten Walter Winter (1024) 68 Hölzer abgeben. Frey leistete sich einen absoluten Fehlstart (197), krabbelte sich mit 233, 225 und 236 auf mäßige 891 Hölzern hoch, die einen Verlust von 54 Hölzern gegenüber Wolfgang Wiedemann nach sich zogen. Mit 123 Miesen belastet, konnte Eichstätt's Schlusspaar Michael Niefnecker und Christian Buchner nur noch Kosmetikreparatur betreiben, da zwar Niefnecker mit hervorragenden 981 zu 913 Hölzern über das Duo Jürgen Briechle/Karsten Girner dominierte, Buchner jedoch in Jürgen Rittel einen gleichwertigen Gegner neben sich agieren sah. Mit einem Kracher (Bahnrekord) von 282 Holz, insgesamt sehenswerte 988 Hölzer, übertraf er seinen Kontrahenten nur um 1 Holz (987 Rittel). Augsburg war bei gleicher Anzahl in den Vollen (3844:3844), bei gleicher Anzahl von Fehlern (38:38) im Abräumen um 54 Holz stärker.

Eichstätt 2 gewinnt hochklassige Partie gegen Lastovka Ingolstadt

Eichstätt (rbm) In einem hochklassigen Bezirksliga(B)-kampf behielten die Hausherren der DJK Eichstätt 2 gegen die Vertretung des Lastovka Ingolstadt 1 mit bärenstarken 2797:2747 Hölzern die Oberhand. Drei satte Resultate von Johann Hoh (462), Wolfgang Wollny (498) und dem persönliche Bestleistung erzielenden Roland Pfister von 512 Holz (eine Augenweide die Räumleistung von 193 Zählern!) war es in erster Linie zu verdanken, dass die ebenfalls stark auftrumpfenden Gäste in die Schranken verwiesen werden konnten. Nicht zu vergessen sind natürlich die guten Ergebnisse von Alexander Walz (451), Gerhard Fischer (438) und Franz Schüller mit 436 Holz. Dieser tollen Ausbeute der Domstädter standen hervorragende Ergebnisse der Gästeakteure Jani Verdnik (473), Thomas Rudman und Milan Skrinjar (beide 463), Boris Bukovec (460) und Roman Kokalj mit 433 Hölzern gegenüber. Mit leichten Plus in die Vollen (1870:1852) und im Räumen (927:895) waren die Eichstätter einen Tick besser, obwohl sie 5 Fehlschübe mehr aufwiesen (35:30). Damit bleiben die Reservisten weiterhin Verfolger des KC Pöttmes.